

EU-Kommissar Andrus Ansip spricht über Digitalisierung

09.03.2018 Lüneburg. Hohen Besuch erwarten Hansestadt und Leuphana Universität Lüneburg am Mittwoch, 21. März 2018. Andrus Ansip, Vizepräsident der EU-Kommission, wird über eines der zentralen Themen der Zukunft, die Digitalisierung, sprechen. Ansip ist vielen Lüneburgerinnen und Lüneburgern noch ein Begriff als früherer Bürgermeister der estnischen Partnerstadt Tartu (von 1998 bis 2004) und später Ministerpräsident der Republik Estland (2005 bis 2014). Aktuell ist Ansip Vizepräsident der EU-Kommission und Kommissar für den digitalen Binnenmarkt. Estland gilt als einer der europäischen Vorreiter-Staaten für gelebte Digitalisierung.

Oberbürgermeister Ulrich Mädge freut sich besonders auf diesen Termin als Höhepunkt der Städtepartnerschaft zwischen den Hansestädten Lüneburg und Estland, die in diesem Jahr seit 25 Jahren besteht.

EU-Kommissar Andrus Ansip wird an dem Abend zunächst einen Kurzvortrag halten. Eine Podiumsdiskussion schließt sich an. Weitere Teilnehmer der Podiumsdiskussion neben Ansip und Mädge sind der niedersächsische Staatssekretär Dr. Jörg Mielke, Dr. Thomas Kleinoeder, Geschäftsführer der KWHC GmbH, einem E-Marketing-Dienstleister im Gesundheitswesen, sowie Universitätspräsident Sascha Spoun und Prof. Dr. Timon Beyes von der Leuphana Universität Lüneburg. Christoph Steiner, ehemaliger Chefredakteur der Landeszeitung für die Lüneburger Heide, wird den Abend moderieren.

Schon jetzt sind Anmeldungen für den Abend möglich, der am 21. März um 19.30 Uhr im Zentralgebäude der Leuphana Universität beginnt. Wer sich für das Thema interessiert und dabeisein möchte, kontaktiert für die Anmeldung bitte Carmen Müller von der Hansestadt Lüneburg, per Mail an carmen.mueller@stadt.lueneburg.de oder telefonisch unter (04131) 309-3117.

Datum: 09.03.2018

Kategorien: Pressemitteilungen, Meldungen, 1_Meldungen_Universität

Autor: Henning Zühlsdorff

E-Mail: henning.zuehlsdorff@leuphana.de